

k [ك] *ka* (in seiner, meiner usw. Eigenschaft) als [M] *anaḥ ... ka tōyfta sarḱōy* wir, (in unserer Eigenschaft) als muslimische Religionsgemeinschaft III 57.1

kaʾinnu [syr.-arab. < كَانُ] als ob [M] III 52.19, [B] I 27.22

kamiṯəl xann genauso [B] I 31.25

(*ki* dieses Wort in [B] CORRELL 1969 IV,10 existiert nicht und kann an dieser Stelle auch keine Bedeutung haben. Es handelt sich sicher um einen Versprecher)

kʾn → k

kʿb [M] [B] *kaʿba* [كعب] (1) (anat.) Ferse [M] SP 100; (2) (bot.) cstr. [B] *kaʿ-bil warəḱta* Stielansatz des Blattes I 32.26; (cf. BEHNSTEDT 1997 S. 675); [G] → čb

kʿk *kaʿkṯa* [كك] jüd.-bab. ככח < ägypt. *kʿkʿ* „kochen“ cf. *κάχεσ* „eine Sorte ägyptisches Brot“ CIANCAGLINI S. 192] Keks, Biscuit - pl. *kaʿkōṯa*
kʿkʿ *kaʿkōṯa* n. loc. - [M] *šīrəl kaʿk-cōṯa* der Kaʿkōṯa-Felsen im östlichen Teil Maʿlūlas am Weg zum christlichen Friedhof PS 90,6

kʿm [< عَم? cf. CORRELL 1969, S. 160] I [M] *ikʿam, yikʿum* [B] *ikʿam, yukʿum* (1) nehmen, packen, ergreifen, halten, fangen, auffangen - prät. 3 sg. m. [M] *kaʿmil lanna inṣīla* er nahm das Evangelium IV. 64.48 - prät. 3 pl. c. [B] *ikʿam* I 88.185 - prät. 1 sg. mit suff. 3 sg. f. *kaʿmićća b-īd*

p-haṣṣa ich ergriff sie mit meiner Hand am Rücken I 56.37 - prät. 1 pl. *kaʿamlahl ḡrēr* wir haben den Dachs gefangen I 56.43 - subj. 3 sg. m. mit suff. 3 sg. f. [M] *b-īde ykuʿmenna* daß er sie mit seiner Hand auffängt J 51; [B] *hōṯ cūla ḡēr fax-xa ykuʿmenna* man kann sie nur mit einer Falle erwischen (w. nur die Falle fängt sie) I 56.21 - subj. 3 pl. m. mit suff. 3 sg. f. *lamar ykuʿmunna* sie erwischten sie aber nicht I 82.37 - subj. 3 pl. m. mit suff. 2 sg. m. [M] *ykuʿmunnax* III 99.73 - subj. 1 pl. *nikʿum ana w-hačč īda b-īda* daß wir uns an der Hand fassen, ich und du J 35 - ipt. sg. m. *ikʿum!* NM VII,49 - ipt. pl. c. [B] *kuʿmun!* I 88.184 - präs. 1 sg. m. mit suff. 3 pl. c. *īda nkaʿemlun* wenn ich sie erwische I 68.77 (dort. irrt. *nkaʿemlun*) - präs. 3 pl. m. [M] *ḱōʿmin bə-dwōṯəl baʿḱinn* sie fassen sich bei den Händen B-NT m 23; [B] *kōʿmin p-tabəḱta* sie ergreifen die Hände zum Reigentanz I 19.22; *šunyōṯa kōʿmin cemmil zalmōṯa p-tabəḱta* die Frauen ergreifen die Hände der Männer zum Reigentanz H II.31; [M] *kaʿmill lōx xarōfča* sie packen das Schaf III 23.3 - perf. 3 sg. m. *kʿīməl maṣ-farča* er hat die Schere genommen III 23.4 - perf. 3 sg. m. mit suff. 3 sg. f. [B] *kʿemla b-īda* (die Falle) hat (den Dachs) am Fuß gefangen I 56.30; (2) zielen prät. 3 sg. m. [M] *ik-*